



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4607-006 **GISPADID:** 2001606**Objektbezeichnung:**

Terrassen der Ruhr zwischen Menden und Ickten

Schutzstatus:

Schutz wegen Eigenart

NSG, bestehend, Teilfläche

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Essen, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA13)

Gemeinde: Essen

Kreis: Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA16)

Gemeinde: Mülheim an der Ruhr

Digitalisierte Fläche (ha): 101,02 **Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Rechts der Ruhr finden sich in dem genannten Bereich gut ausgebildete Terrassenflächen und -kanten des Flusses.

Unmittelbar östlich an den Fluss schließt die rezente (holozäne) Ruhraue an, die noch regelmäßig bei Hochwasser überflutet wird. Braune Auenböden herrschen hier vor. Das Gelände wird als Grünland (Feuchtwiesen) genutzt. Innerhalb der Aue befinden sich bei Hofer- und Staader Hof inmitten von langgestreckten Senken zwei Altwässer.

Es dürfte sich hierbei um ausgetiefte Flutrinnen handeln.

Die auf der Westseite der Ruhr noch weitverbreitete jungpleistozäne Niederterrasse ist auf der Ostseite weitgehend erodiert. Nur südlich des Staader Hofes finden sich noch schmale Reste der Niederterrasse, die gegenüber der holozänen Aue kaum abgesetzt ist. Hingegen ist die mittelpleistozäne (saale-eiszeitliche) Mittelterrasse an einem deutlichen Terrassenhang gut zu erkennen. Die Terrassenfläche, deren östliche Grenze etwa von Auf'm Kampen, über Blumer Hof nach Hattig verläuft, ist fast überall von Loesslehm bedeckt und wird als Acker genutzt. Die Mittelterrassenschotter (Kiese u. Sande mit nordischen Geschieben) liegen dort etwa 1,2 bis mehr als 2m unter Flur.

Schutzziel:

Erhalt von Flussterrassen wegen ihrer Eigenart und aus erdgeschichtlichen Gründen

Bewertung:

gering gefährdet

bedeutend

Pädagogische Eignung: Ja **Erholungseignung:** Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen



Stratigraphie:

Oberpleistozän

Mittelpleistozän

Kenndaten:

Landschaftsform

Aufschüttungsform-glazial- und periglazial bedingt / gx3d

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Terrassenfläche

Terrassenhang,-kante

terrestrische Böden

Terrassenschotter

Flutmulde

Gleit- oder Prallhang

geeignet für Lehre und Forschung

Dias vorhanden

Umfeld:

Acker

befestigter Weg

Gewässer

Grünland

Siedlung

Gefährdung:

Überbauung

Maßnahmenbeschreibung: Erhalten der vorhandenen Gross- und Kleinstrukturen (Terrassenkanten u. -flaechen, Flutrinnen).

Naturräumliche Zuordnung:

337-E1 – Bergisch-Sauerländisches Unterland

Höhe über NN:

min. 35 m, max. 57 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4607-006

Objektbezeichnung:

Terrassen der Ruhr zwischen Menden und Ickten



Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Essen, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA13)

Gemeinde: Essen

Kreis: Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (Nuts-Code: DEA16)

Gemeinde: Mülheim an der Ruhr

Digitalisierte Fläche (ha): 101,02

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4607, Q1, VQ2

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2562224 / H: 5696110

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 05.07.2006

fachl. Bearbeiter

OZ:

OZ

Datum: 30.06.1994

Informationen von Dritten: Stadt Muehlheim / Biotopkataster
